

Klimaschutzforschung an der FH Aachen

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des NOWUM-Energy und des Solar-Institut Jülich (SIJ) erforschen die Möglichkeiten einer sicheren, nachhaltigen und effizienten Energieerzeugung und -versorgung.

Die Forschungsfelder des NOWUM-Energy reichen von Energiesystem- und Umweltverfahrenstechnik über Klimaschutz bis zu Bioenergie. Das Institut versteht sich nicht nur als Forschungseinrichtung, sondern auch als Dienstleister. Es bietet Machbarkeitsstudien und Gutachten für neue Produkte und Verfahren, Simulationen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen für alternative Energieversorgungskonzepte, Betreuung und Überwachung von Biogasanlagen sowie Simulationen von Strömungs- und Wärmeübertragungsprozessen an.

Das SIJ ist ein fachbereichsübergreifendes Institut der FH Aachen, das seit 1992 an anwendungsorientierten, technischen Lösungen zur regenerativen und effizienten Energienutzung forscht. Die Forschungsfelder reichen von Energiespeichern, Systemanalysen, Energieversorgungskonzepten für Kommunen und Gebäude bis hin zur Komponenten- und Konzeptentwicklung für solarthermische Kraftwerke. Zielgruppenorientierte Bildungsangebote sorgen für eine nachhaltige und transdisziplinäre Wissensvermittlung.

Darüber hinaus beraten die Wissenschaftler des NOWUM-Energy und des SIJ Unternehmen, Städte und Gemeinden, Industrieparks, Energieversorger und Forschungseinrichtungen beim wirtschaftlichen Einsatz von konventionellen und innovativen Energietechniken.



Kontakt

FH Aachen, Campus Jülich

Prof. Dr.-Ing. Isabel Kuperjans
Heinrich-Mußmann-Straße 1 | 52428 Jülich
T +49. 241. 6009 53954 | F +49. 241. 6009 53288
cpm@fh-aachen.de | <http://fhac.de/cpm>

NOWUM-Energy

<http://fhac.de/nowum>

Solar-Institut Jülich (SIJ)

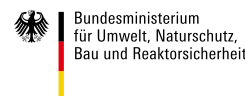
<http://fhac.de/sij>

Hier finden Sie Aktuelles zum Projekt:



Gemeinsames Diversity-Audit des Stifterverbandes und des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Gefördert durch:



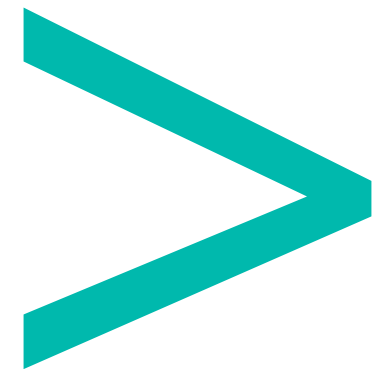
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

HAWtech

HochschulAllianz für Angewandte Wissenschaften



FH AACHEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



NOWUM-Energy Solar-Institut Jülich >CPM@FH-Aachen

Klimaschutzmanager – Allrounder fürs Klima

Die Aufgaben eines Klimaschutzmanagers sind bedeutend und vielfältig. Neben einem allgemeinen technischen Verständnis sind vor allem Kommunikationsfähigkeit und Überzeugungskraft gefragt. Angehende Klimaschutzmanager müssen optimal auf ihren anspruchsvollen Beruf vorbereitet werden.

Dieser Aufgabe haben sich zwei Institute der FH Aachen, das NOWUM-Energy und das Solar-Institut Jülich (SIJ), gestellt. Gemeinsam entwickelten Wissenschaftler der beiden Institute im Projekt Climate Protection Management, kurz CPM@FH-Aachen, Studieninhalte, um die Studierenden auf die Aufgaben eines Klimaschutzmanagers für Kommunen, Unternehmen sowie andere Einrichtungen vorzubereiten. Die Module wurden so konzipiert, dass sie sich flexibel in unterschiedliche Studiengänge integrieren lassen.

Seit dem Wintersemester 2014/15 bietet die FH Aachen die in Deutschland einmalige neue Vertiefungsrichtung Energie- und Klimaschutzmanagement für den Bachelorstudiengang Maschinenbau am Campus Jülich an.

Möchten auch Sie an Ihrer Hochschule Klimaschutzmanager ausbilden?

Wir stellen Ihnen gerne unser Know-how und ab Mitte 2016 umfangreiche Materialien zur Verfügung. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!



Alles, was ein Klimaschutzmanager braucht

Die entwickelten detaillierten Lehrpläne, Modulbeschreibungen und Lehrmaterialien lassen sich als Vertiefung in verschiedene Bachelorstudiengänge integrieren. Darüber hinaus eignen sie sich zur Konzeption eines eigenständigen Masterstudiengangs.

Die Themen sind so vielfältig wie die praktischen Anforderungen an die Klimaschutzmanager. Die Bausteine verfolgen die Ausbildung und Stärkung der vier Kernkompetenzen.

Die Bausteine im Überblick

- > Klimaschutzkonzepte/Bilanzen
- > Kommunale Strukturen und Randbedingungen
- > Projekt- und Zeitmanagement
- > Projektfinanzierung/Projektförderung
- > Rhetorik, Kommunikation und Präsentationstechniken
- > Öffentlichkeitsarbeit
- > Softwaretools
- > Energieeffizienz
- > Energiesystemtechnik
- > Regenerative Energien
- > Energiewirtschaft und Energiemanagement

Kernkompetenzen

Um ein Studienangebot zu schaffen, das haargenau zu den Bedürfnissen der Praxis passt, wurde zunächst ein Anforderungsprofil an die Klimaschutzmanager erarbeitet. Über 1000 Klimaschutzmanager wurden nach ihren beruflichen Herausforderungen und ihrem Aufgabenprofil befragt.

Das Ergebnis: Ein Klimaschutzmanager sollte über vier Kernkompetenzen verfügen:

